

Niederschrift

über die vierte öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 16.03.2023 im Rathaus Hemmoor

- Wahlperiode 2022/2026 -

Behandelte Tagesordnungspunkte:	Seite:
1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	3
2. Grußworte Herr Tiedemann, Samtgemeindebürgermeister	3
3. Einwohnerfragestunde	
4. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der dritten öffentlichen Sitzung am 10.11.2022	3
5. Vorstellung Projekt: „Online? Ik bin dabi“, Frau Dr. Rendant, Vorstand VHS Landkreis Cuxhaven	3
6. Berichte des Vorstandes	3
7. Vorstellung Bürgerbüro Bad Bederkesa, Herr Gronholz	4
8. Weitere Mitglieder im Seniorenbeirat	4
9. Berichte aus den Kommunen	4
10. Berichte aus der Verwaltung	5
11. Einwohnerfragestunde	5
12. Anfragen und Mitteilungen	5
13. Nächste Sitzung, Ort und Termin	5

Anwesend sind:

Herr Sommerfeld, Beverstedt, als Vorsitzender
Herr Barbrack, Hemmoor
Frau Behrens, Cuxhaven
Herr Chaveriat, Wurster Nordseeküste
Frau Diehl, Schiffdorf
Herr Dreher, Wurster Nordseeküste
Herr Gronholz, Geestland
Herr Krause, Lamstedt
Herr Schieber, Cuxhaven
Frau Tiedemann, Cuxhaven
Frau Ucken, Cuxhaven
Herr Verlaan, Hagen im Bremischen

Gäste:

Frau Dr. Rendant, Vorstand VHS Landkreis Cuxhaven
Frau Kück, Schiffdorf, Beirat für Inklusion
Herr Hackenberg, Elbe-Weser Kurier
Frau Hanel, Hanel-Seniorenstiftung
Herr Müller, Neuhaus
n.n.

Von der Verwaltung:

Frau Lange, Amt Strategische Sozialplanung
Frau Bachmann, Pressestelle
Frau Vetter, zugleich als Protokollführerin, Amt Strategische Sozialplanung

Entschuldigt fehlen:

Herr Hanseemann, Loxstedt
Frau Tietje, Neuenkirchen

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 14:35 Uhr die vierte öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates, begrüßt die Anwesenden, den Samtgemeindebürgermeister Herrn Tiedemann, Herrn Verlaan als Nachfolger für Herrn Haese und Herrn Schieber (von der AWO entsandt) und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Grußworte Herr Tiedemann, Samtgemeindebürgermeister

Herr Tiedemann begrüßt die Mitglieder des Seniorenbeirates und stellt die Samtgemeinde Hemmoor vor. Die insgesamt über 14.000 Einwohner verteilen sich auf die Stadt Hemmoor (ca. 8.800 Einwohner), Hechthausen (ca. 3400 Einwohner) und Osten (ca. 1800 Einwohner). Im Bereich Daseinsfürsorge sei Hemmoor durch Einkaufsmöglichkeiten, dem Angebot aller Schulformen und einem ausreichenden Angebot von Haus- und Fachärzten gut aufgestellt. Es existiere ein reges Vereinsleben und es solle ein regionaler Seniorenbeirat gegründet werden. Herr Tiedemann wünscht einen harmonischen Verlauf und gute Beschlüsse.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Punkt 4: Genehmigung der Tagesordnung und die Niederschrift der dritten öffentlichen Sitzung am 10.11.2022

Der Vorsitzende verweist wegen des Sachverhaltes auf die vorliegende Niederschrift.

Der Seniorenbeirat beschließt einstimmig:

Die Niederschrift über die dritte öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 10.11.2022 sowie die vorliegende Tagesordnung werden genehmigt.

Der Vorsitzende verweist auf die im Protokoll aufgeführte Einladung des Landtagsabgeordneten Herrn Lottke nach Hannover und will bei Interesse der Seniorenbeiratsmitglieder Kontakt mit Herrn Lottke aufnehmen.

Punkt 5: Vorstellung Projekt: „Online? Ik bin dabi“, Frau Dr. Rendant, Vorstand VHS Landkreis Cuxhaven

Frau Dr. Rendant führt aus, Ziel des Projektes sei es, die bei vielen älteren Personen vorhandenen Berührungängste mit dem Internet zu nehmen. Die Idee zu diesem Projekt sei durch den Vorsitzenden der Kreis-seniorenbeirats und dem Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Wurster Nordseeküste an sie herangetragen worden und ein Konzept sei entwickelt worden. Die Kurse würden wohnortnah angeboten, seien also nicht an die Standorte der VHS gebunden, die Gemeinden stellten den Raum, die VHS die Referenten zur Verfügung. Durch die Werbung über die Mitglieder des Seniorenbeirates gäbe es einen Vertrauensvorschuss und in der Gemeinde Wurster Nordseeküste sei ein Kurs als Pilotprojekt gestartet. Aufgrund der hohen Resonanz des Pilotprojektes seien Angebote in weiteren Gemeinden geplant. Die Mitglieder des Seniorenbeirates bekunden ihr Interesse an Kursen in ihren Gemeinden.

Punkt 6: Berichte des Vorstandes

Der Vorsitzende begrüßt die neu entsandten Mitglieder Herrn Verlaan (Hagen i.Br.) und Herrn Schieber (AWO), die sich vorstellen. Der Vorsitzende berichtet über das Projekt: „Bessere Sichtbarkeit von Seniorinnen und Senioren“, bei dem in mehreren Ortschaften und anlässlich mehrerer Veranstaltungen Reflektoren verteilt worden seien. Die Kosten für dieses Material seien von der AOK, der Verkehrswacht und dem ADAC

gesponsert worden. Für den kommenden Herbst seien weitere Verteil-Aktionen geplant, die vom LIONS-Club finanziell unterstützt würden. In der Pflegekonferenz arbeite er in der Arbeitsgruppe Übergänge zum Thema, wie Pflege geleistet werden solle, mit. Er habe Kontakt aufgenommen mit der Superintendentin Frau Tiemann, Kirchenkreis Hadeln-Cuxhaven, und habe an der konstituierenden Sitzung des Senioren- und Inklusionsbeirates Land Hadeln teilgenommen. Der Vorsitzende berichtet, er sei die letzte gegen Corona geimpfte Person des mobilen Impfteams in Stotel gewesen und habe den Mitarbeitern einen Gutschein überreicht. Er habe an der Auftaktveranstaltung Kontext Check teilgenommen. Er habe einer Mitarbeiterin der Verwaltung Bad Bederkesa stellvertretend für alle Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter einen Blumenstrauß überreicht. Er habe an der Vorstandssitzung des Seniorenbeirates und an der Sitzung des Beirates für Inklusion teilgenommen. Er arbeite an der Broschüre Seniorenwegweiser des Landkreises mit. An der ev. Bildungsstätte Bederkesa sei er Ko-Referent beim Thema „Übergänge vom Arbeitsleben in die Rente“ gewesen. Zu diesem Thema sei im Mai 2023 ein Treffen mit Frau Lange, Fachgebietsleiterin Amt Strategische Sozialplanung, Herrn Biehl, Mitarbeiter der ev. Bildungszentrums Bad Bederkesa und ihm geplant. Der Vorsitzende führt weiter aus, er habe an der letzten Sitzung des Sozialausschusses teilgenommen. Die dort besprochene Erhöhung des Budgets für den Seniorenbeirat des Kreises auf Euro 5000 müsse im Kreistag beschlossen werden. Er habe an einer Sitzung zum Thema Verkehrskonzept teilgenommen und verweise auf den ausliegenden Flyer „Cuxland InfoLine-Ihr Weg zum Anruf-Sammel-Taxi“. Auf einer DRK-Mitgliederversammlung in Ihlienworth habe er einen Vortrag zum Thema Pflege gehalten und bei einem Treffen des Landesseniorenrates habe er teilgenommen. Die dort behandelten Themen Kriminalität, Gedächtnistraining, Erben und Vererben sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung wolle er auch laufend im Landkreis anbieten.

Punkt 7: Vorstellung Bürgerbüro Bad Bederkesa, Herr Gronholz

Herr Gronholz führt aus, dass in Langen seit 17 Jahren ein Büro mit einer Wegweiser-Funktion bestehe. In Bad Bederkesa gäbe es ein Bürgerbüro mit einem Ansprechpartner für alle Belange, ggf. würden die Anliegen weitergeleitet. Der Zugang zum Bürgerbüro sei behindertengerecht und das Angebot werde rege angenommen. Herr Dreher informiert darüber, dass es dieses Angebot seit ca. 15 Jahren auch in der Wurster Nordseeküste gäbe. Der Vorsitzende berichtet, ein Arbeitskreis beschäftige sich mit der Frage, wie Informationen an die Bürgerinnen und Bürger kämen und plädiert für dezentrale Anlaufpunkte. Hier müsse eine Bestandsaufnahme über Orte und Finanzierung erfolgen. Er wünsche eine Übersicht über alle Angebote. Frau Diehl verweist auf die bereits tätigen Ansprechpartner in den Gemeinden.

Punkt 8: Weitere Mitglieder im Seniorenbeirat

Der Vorsitzende erläutert, dass alle Institutionen, die im Bereich Seniorarbeit tätig sind, aufgenommen werden könnten. Frau Lange verweist darauf, dass die Richtlinie offengehalten sei und die Mitglieder des Seniorenbeirates die Aufnahmebedingungen und -formalitäten bestimmen könne. In der anschließenden Diskussion über eine Aufnahme der Seniorenorganisationen der Parteien kam folgender Konsens zustande: die Parteienorganisationen können anlassbezogen zu den Sitzungen des Seniorenbeirates eingeladen werden, um ihre Arbeit vorzustellen, sollten aber nicht Mitglied werden. Der SoVD und der VDK sollten angesprochen werden. Der Vorsitzende bittet darum, ihm weitere Institutionen/Personen zu nennen.

Punkt 9: Berichte aus den Kommunen

Herr Barbrack informiert, dass in einem Treffen der Bürgermeister der Gemeinden Osten, Hemmoor und Hechthausen am 04.04.2023 Hemmoor u.a. die Frage erörtert werde, wie geeignete Mitglieder für den regionalen Seniorenbeirat gefunden werden könnten. Am 15.03.2023 habe in Lamstedt eine Veranstaltung zum Thema Sicherheit im Alter stattgefunden und sei mit über 50 Interessierten gut besucht gewesen. Im Rahmen eines Verkehrsentwicklungsprojektes seien über 80 Punkte mit Beanstandungen festgestellt worden, die an die Gemeinde weitergeleitet werden sollen. Herr Krause berichtet vom Aufbau eines Seniorenbeirates im der Samtgemeinde Lamstedt. Hier hätten sich an der Mitarbeit interessierte Personen gemeldet und für April/Mai sei die Erstellung einer Richtlinie geplant. Der Bürgerbus fahre lediglich einen Teil der Kommune an, da ehrenamtliche Fahrer fehlten. Herr Gronholz informiert darüber, dass am 20.03.2023 die Seniorenbeiratssitzung Geestland stattfände. Die VHS biete einen Kurs „Kennenlernen Geestland durch Busfahren“ an. In Bad Bederkesa sei der Einsatz eines autonomen Buses geplant. Herr Chaveriat führt aus, dass der Seniorenbeirat der Wurster Nordseeküste schon lange bestehe. Der Seniorenbeirat organisiere regelmäßig Fahrten, die fast immer ausgebucht seien. Der Seniorenbeirat treffe sich vier Mal im Jahr und die Gemeinde habe für den

Seniorenbeirat im Haushalt 5000,- Euro für die Arbeit veranschlagt. Frau Kück berichtet, dass in der letzten Sitzung des Beirates für Inklusion festgelegt wurde, dass die Öffentlichkeitsarbeit intensiviert werden solle. Geplant sei u.a. im Juli eine Veranstaltung in Langen. Es sei die Frage aufgekommen, in welchen Gemeinden Inklusionssport angeboten würde. Herr Verlaan teilt mit, dass sich der Seniorenbeirat in Hagen i.Br. neu aufstellen werde. Frau Diehl teilt mit, der Seniorenbeirat sei auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten. Einmal im Monat würde eine Veranstaltung zu einem Thema angeboten werden. Diese seien gut besucht und es fänden sich i.d.R. ehrenamtliche Referenten für die Vorträge. Das Budget für den Seniorenbeirat sei erhöht worden. Herr Dreher verweist mit Hinweis auf die Gemeinden Hemmoor und Lamstedt darauf, dass in der Wurster Nordseeküste die Verwaltung nach geeigneten Personen für den Seniorenbeirat suche. Hier würden die Institutionen angeschrieben und um Nennung gebeten werden. Auch im Gemeindebrief der Kirchengemeinde sei auf den Seniorenbeirat hingewiesen worden. Herr Gronholz erläutert, dass in Geestland Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren über Vereine liefen. Der Verkehrsverein organisiere pro Jahr zwei Fahrten und zwei Spielnachmittage im Monat.

Punkt 10: Bericht aus der Verwaltung

Es liegen keine neuen Informationen vor.

Punkt 11: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Punkt 12: Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende führt aus, er wolle Fortbildungen für ehrenamtliche Personen, die im Bereich Seniorenarbeit tätig seien, anbieten. Er stelle sich Themen wie z.B. Recht und einen Erfahrungsaustausch vor und wolle Referenten und Referentinnen suchen. Der Beirat und die Verwaltung sollten Personen für die Schulung vorschlagen. Herr Dreher bringt die Idee ein, diesbezüglich die regionalen Seniorenbeiräte anzuschreiben. Der Vorsitzende verweist auf die am 03.04.2023 stattfindende Sitzung des Landesseniorenrates auf dem Gelände des Marinefliegerstützpunktes in Nordholz.

Punkt 13: Nächste Sitzung, Ort und Termin

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates soll am 08.06.2023, 14.30 Uhr, in Loxstedt stattfinden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 16:35 Uhr die Sitzung.

Vetter
zugleich als Protokollführerin